



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 361804s

FIRMA

FLOTTE Beteiligungen GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

23.07.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 1870adfc1a29c76e822f31cec7f2b425

Dr. Hubertus Kolster, geb 07.12.1962
am 04.06.2025

Dr. Meinrad Kuenburg, geb 01.03.1965
am 04.06.2025

Dr. Haymo Modelhart, geb 09.05.1962
am 04.06.2025

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	63.751.023,78	62.940
Anlagevermögen	45.258.914,53	45.204
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0
Sachanlagen	14.918.563,06	15.064
Finanzanlagen	30.340.351,47	30.140
Umlaufvermögen	18.492.109,25	17.736
Vorräte	0,00	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	16.749.758,40	16.861
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	0,00	16.356
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	1.742.350,85	875
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	63.751.023,78	62.940
Eigenkapital	63.281.222,87	61.878
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
<i>Stammkapital</i>	35.000,00	35
<i>davon eingezahlt</i>	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	60.901.382,09	60.901
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	2.344.840,78	942
<i>davon Gewinnvortrag</i>	741.798,69	279
Rückstellungen	68.213,52	504
Verbindlichkeiten	396.343,46	558
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	20.790,00	21
Rechnungsabgrenzungsposten	5.243,93	0

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der vorliegende Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des österreichischen Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der geltenden Fassung erstellt.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Posten des Jahresabschlusses wurden nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 189 ff UGB sowie unter Berücksichtigung der ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften (§§ 221 ff UGB) vorgenommen. Insbesondere wurden die Grundsätze der Bewertungsstetigkeit, Einzelbewertung, Vorsicht und Imparität berücksichtigt (§ 201 UGB).

Der Jahresabschluss wurde nach dem Prinzip der Unternehmensfortführung erstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt.

Erfolgte die Bestimmung eines Wertes auf Grundlage einer Schätzung, beruhen diese auf einer umsichtigen Beurteilung. Bei Vorliegen von statistischen Erfahrungswerten wurden diese zur Bewertung herangezogen.

Rückstellungen werden unter Beachtung des Grundsatzes der Vorsicht für alle am Abschlussstichtag erkennbaren Risiken und der Höhe, oder dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten, drohenden Verlusten aus schwebenden Geschäften sowie für Aufwendungen angesetzt, die nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind. Der Ansatz erfolgt mit dem Erfüllungsbetrag.

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht ermittelt.

Sachanlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind aus der Beilage zum Anhang ersichtlich.

Anlagegruppe	Nutzungsdauer
Gebäude	50 Jahre
technische Anlagen und Maschinen	10 bis 15 Jahre
Betriebs- und Geschäftsausstattung	4 bis 8 Jahre

Geringwertige Vermögensgegenstände mit einem Einzelanschaffungswert bis max. EUR 1.000,00 werden gem. § 204 Abs. 1a UGB iVm. § 13 EStG im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben und im Anlagenspiegel als Zu- und Abgang gezeigt.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden bei Gegenständen des Anlagevermögens durchgeführt, wenn der zum Abschlussstichtag beizulegende Wert niedriger ist als der Buchwert. Im laufenden Jahr bestand hierfür analog zum Vorjahr kein Erfordernis.

In der Position Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund ist ein Grundwert von EUR 1.345.975,52 (Vj. TEUR 1.346) enthalten.

Finanzanlagevermögen

Anteile an verbundenen Unternehmen werden mit den Anschaffungskosten angesetzt, solange nicht wesentliche und nachhaltige Wertminderungen eine Abwertung erforderlich machen.

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit Anschaffungskosten angesetzt. Bei der Bewertung der Forderungen werden erkennbare und allgemeine Risiken durch individuelle Abwertung (Einzelbewertung) berücksichtigt.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen ein Gesellschafterdarlehen gegenüber der FLOTTE Holding GmbH als Darlehensnehmerin, für welches ein Rangrücktritt gegenüber einem Bankdarlehens der FLOTTE Holding GmbH erklärt wurde. Der Darlehensvertrag sieht eine Festlaufzeit von fünf Jahren vor, wobei die Darlehensnehmerin das Recht hat, den Vertrag einmalig um weitere fünf Jahre zu verlängern.

Eigenkapital

Das übernommene Stammkapital beträgt zum Bilanzstichtag EUR 35.000,00 (Vj. TEUR 35) und ist zur Gänze eingefordert und einbezahlt.

Kapitalrücklage

Die Zugänge im Jahr 2023 betreffen Zuschüsse der FLOTTE Privatstiftung in Höhe von EUR 900.000,00 der FLOTTE Privatstiftung.

Im Jahr 2024 gab es keine Zuschüsse.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen ist eine Rückstellung in Zusammenhang mit der gewährten Unterbeteiligung in Höhe von EUR 16.000,00 (Vj. TEUR 277) enthalten.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Der Jahresabschluss wurde nach dem Prinzip der Unternehmensfortführung erstellt.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

0

Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, (§§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):

Konzernabschluss

Konzernangaben

Jenes Unternehmen, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt ist die FLOTTE Verwaltung GmbH, mit Sitz in Salzburg. Der offengelegte Konzernabschluss liegt am Sitz der Gesellschaft auf.

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024
Anlagevermögen	49.059.268,80	439.017,48	0,00	0,00	0,00	49.498.286,28
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	17.268.917,33	239.017,48	0,00	0,00	0,00	17.507.934,81
Finanzanlagen	31.790.351,47	200.000,00	0,00	0,00	0,00	31.990.351,47

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	3.854.986,32	384.385,43	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	2.204.986,32	384.385,43	0,00	0,00
Finanzanlagen	1.650.000,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	0,00	4.239.371,75
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	0,00	2.589.371,75
Finanzanlagen	0,00	0,00	1.650.000,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	45.204.282,48	45.258.914,53
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	15.063.931,01	14.918.563,06
Finanzanlagen	30.140.351,47	30.340.351,47